

Regionalbudget ein voller Erfolg!



Von Versorgungsautomaten bis Bushaltestellen, von Rastplätzen bis Bücherschränken – im Rahmen des Regionalbudgets, einem Förderprogramm des Amts für Ländliche Entwicklung, erhielten 2021 insgesamt 15 Kleinprojekte Fördermittel.

Mithilfe von Versorgungsautomaten, die durch den Dorfladen Kellmünz bestückt werden, konnte in Osterberg und Kellmünz die Möglichkeit zur Versorgung mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs gestärkt werden. Die Gemeinde Oberroth sowie der Markt Buch lassen ihre Bürger:innen nicht mehr im Regen stehen und errichteten Buswartehäuschen. Zwischen den Bucher Ortsteilen Obenhausen und Ebersbach sowie am Ortsausgang in Unterroth in Richtung Buch können sich von nun an Fußgänger:innen und Radler:innen auf Rastplätzen eine Ruhepause gönnen. Der Gewerbeverein der Gemeinde Roggenburg schaffte mit einer



umgebauten Telefonzelle eine Informationspunkt, um auf Produkte, Dienstleistungen und Veranstaltungen der Vereinsmitglieder aufmerksam zu machen. Die Förderung des Lesens stand beim Regionalbudget 2021 hoch im Kurs. Auf den Spielplätzen der drei Roggenburger Ortsteile Meßhofen, Ingstetten und Biberach wurden öffentlich zugängliche Bücherschränke

installiert. Die Stadt Illertissen wählte eine mobile Methode. Jeden Monat steht das Illertisser Büchermobil in einem anderen Stadtteil. Den aktuellen Stellplatz können Sie der Homepage und dem Amtsblatt der Stadt entnehmen. Die Gemeinde Osterberg legte mit



der Entwurfsplanung für den Rathausplatz den Grundstein zur Entwicklung der Ortsmitte. Außerdem dürfen sich die Osterberger Kinder über neue Spielgeräte auf ihrem Abenteuerspielplatz freuen. Die Freiwillige Feuerwehr Oberroth macht mit seiner kompakten Schaltschranklösung einen wichtigen Schritt zur Digitalisierung ihres Feuerwehr-Gerätehauses bis hin zur Integrierung einer Alarmierungs-App für Smartphones. Die Mutter-Kind-Gruppe aus Oberroth kann nun Kleinkinder und gehbeeinträchtigte Kinder in ihrem neuen Kindertransportwagen mit auf Wanderschaft nehmen. Die Kinder der Gemeinde Unterroth durften sich über neue Spielgeräte aus Weidenmaterial freuen, die flexibel transportabel sind und an verschiedenen Orten in der Gemeinde aufgestellt werden können. Die Stiftung Gartenkultur erweiterte ihr Angebot durch den Bau eines Insekten Nähr- und Tränkgartens nicht nur für die Besucher des Museums der Gartenkultur auf der Illertisser Jungviehweide, sondern schaffte dadurch einen wichtigen zusätzlichen Lebensraum sowie Brut- und Überwinterungsmöglichkeiten für verschiedene Insektenarten.

Sie sind neugierig geworden? Machen Sie sich doch jetzt schon Gedanken über ein mögliches Kleinprojekt für nächstes Jahr! Der Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen mit weiteren Informationen zum Regionalbudget 2022 wird voraussichtlich Mitte/Ende Januar in Ihrem Amtsblatt erscheinen. Haben Sie jetzt schon Fragen dazu? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit Ihrem Regionalmanager Andreas Probst (probst@ile-iller-roth-biber.de, 08337 / 9002974) auf oder besuchen Sie die Homepage des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/234566/index.php).